

➤ Studierende gestalten Ausstellung ➤ Uni zeigt 501 historische Postkarten

Wer ist die Karbatsch-Katel?

Eine Ausstellung mit 501 historischen Ansichtskarten aus Kärnten, der Steiermark und Krain in Slowenien haben Studierende der Alpen-Adria-Uni in Klagenfurt auf die Beine gestellt. In einer Lehrveranstaltung bearbeiteten sie zuvor die Sammlung aus dem Bibliotheksarchiv – doch einige Fragen bleiben ein Mysterium . . .

Unklar ist trotz zwei Semestern Recherche, wer die sogenannte Karbatsch-Katel war: „Eine Ansichtskarte aus dem Jahr 1904 zeigt die als Karbatsch-Katel bekannte Lavanttalerin, in der Hand ein Stock, im Hintergrund ein Kalb. Wir wissen aber nicht, was es mit dieser Figur auf sich hat“, erklärt die Lehrveranstaltungsleiterin Ute Holfelder. Im Rahmen der Reihe „Kostbarkeiten aus der Bibliothek“ analysierte sie gemeinsam mit

Studierenden der Angewandten Kulturwissenschaft die 501 Karten aus den Jahren 1901 bis 1942. Initiiert wurde das Projekt von den Ko-Kuratorinnen Christa Herzog und Barbara Maier. Die Eröffnung von #ungelaufen wird am Dienstag live übertragen: www.krone.at/kaernten Clara M. Steiner

Sie haben Informationen über die Karbatsch-Katel? Schreiben Sie uns gern eine E-Mail: clara-milena.steiner@kronenzeitung.at



⊗ Diese Karte von 1904 ist mit den Worten „Karbatsch-Katel“ beschriftet.

Foto: AAU/#ungelaufen



Foto: Uta Rojsek-Wiedergut

⊗ Die Ausstellung wurde gemeinsam mit Studierenden gestaltet.

Sophia Fritzer vom Institut für Kulturanalyse mit einer der 501 Karten. ⊗



Foto: Uta Rojsek-Wiedergut

Kronen Zeitung Samstag, 19. Juni 2021

S.26/27